



Fotos: Bio-Solar-Haus GmbH

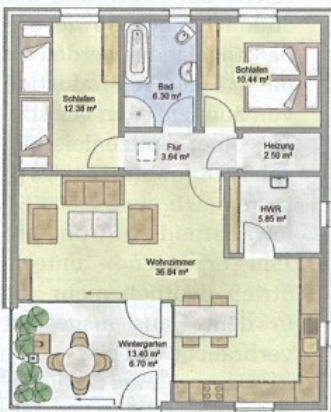
Haus im Haus

Man betritt dieses Musterhaus der Firma Bio-Solar-Haus durch den Wintergarten und steht direkt im Wohnzimmer. Eine Zugangslösung, die nicht das einzig Ungewöhnliche an diesem Hauskonzept ist. Mit seiner doppelten Hülle weist das Gebäude eine Art Haus-im-Haus-Prinzip auf, das entgegen gängiger Holzhaus-Bauphilosophie ohne Dampfsperren in den Außenwänden auskommt. Auf diese Weise werde ein „gesundes Klima mit geringer relativer Luftfeuchtigkeit und trockenen Wänden“ geschaffen, betont der Hausanbieter. Das Prinzip ist einfach: Durch die wasserdampfdurchlässige Innenhaushülle können Dämpfe in die Luftschicht zwischen Innenhaus und sogenanntem Wetterschutzhaus entweichen, von wo aus sie durch natürlichen Auftrieb ins Freie gelangen, ohne Tauwasser zu hinterlassen.

Die Wärmedämmung von Wänden und Dach weist mit jeweils 0,09 Watt pro Quadratmeter Kelvin außerordentlich gute Werte auf. Und das mit „Energie-Plus“-Siegel zertifizierte Haus benötigt zum

Heizen keine fossilen Energieträger. Stattdessen fängt das teilverglaste Wetterschutzhaus Sonnenwärme ein und erwärmt das innere wie ein Treibhaus. Zusätzlich versorgen Solarkollektoren einen Pufferspeicher für die Wandstrahlungsheizung. Bei Bedarf wird ein kleiner Holzofen zum Zuheizen eingesetzt. „Durch die Kombination von einfacherer, unkom-

Grundriss



plizierter Technik spart ein Bio-Solar-Haus im Vergleich zu einem Passivhaus über 80 Prozent der Heiz- und Betriebskosten ein“, erläutert Firmenchef Klaus Becher und bezeichnet das Gebäude dementsprechend als „weiterentwickeltes Passivhaus“.

Für die Heiztechnik in Form des Speichers reicht ein kleiner 2,5-Quadratmeter-Raum in dem ebenerdigen Gebäude, das barrierefrei konzipiert wurde. Es zeigt eine ebenfalls einfache Grundrissgestaltung mit klarer Zonierung des vorderen Wohnbereichs inklusive offener Küche und Hauswirtschaftsraum, dahinter liegen durch einen innen liegenden Flur getrennt zwei Schlafzimmer und das Bad. Mit diesem Raumangebot könnte auch eine dreiköpfige Familie auskommen.

Fakten

Anbieter: Bio-Solar-Haus GmbH, Sonnenpark, 67813 St. Alban, Tel. 0 63 62 / 92 27 0, www.bio-solar-haus.de

Bauweise: Holzständerbauweise.

Wandaufbau: 15 mm Putz, 60 mm Putzträgerplatte, 2 x 40 mm Lattung (Luftschicht), 60 mm Holzfaserdämmplatte, 160 mm Holzständerwerk mit Dämmung, 15 mm Gipsfaserplatte, 24 mm Lattung, 12,5 mm Gipskartonplatte.

Dämmstoff: Holzfasern, Zellulose.

Haustechnik: Solarflachkollektoren, Pufferspeicher, Wandstrahlungsheizung, Netzfreeschaltung in den Schlafräumen.

U-Werte: Außenwand 0,09; Dach 0,09 W/(m²K).

Jahresheizwärmebedarf: 21 kWh/(m²a).

Jahresprimärenergiebedarf max. zulässig: 58 kWh/(m²a).

Jahresprimärenergiebedarf berechnet: 11 kWh/(m²a).

Wohnfläche: 84,65 m².

Lieferbereich: europaweit.

Preis: ab 189.000 Euro schlüsselfertig ab OK.